

Stadt Sindelfingen, Postfach 180, 71043 Sindelfingen

PRESSE- und
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Telefon: 07031/94-317/318
Telefax: 07031/94-698

25.01.2018

Jugend forscht 2018 - „Spring!“

12. Regionalwettbewerb Mittlerer Neckar der Stadt Sindelfingen

Die Stadt Sindelfingen richtet am 22. und 23. Februar in der Stadthalle Sindelfingen bereits zum 12. Mal den Regionalwettbewerb Mittlerer Neckar von Jugend forscht aus. Die große Attraktivität des Nachwuchswettbewerbs ist auch in diesem Jahr ungebrochen: Bundesweit haben sich rund 12.000 Teilnehmer angemeldet. Drei Hauptsponsoren und zwei Sponsoren unterstützen die Durchführung des Wettbewerbs.

Ein jährliches Highlight der Sindelfinger Wissenstage stellt der Regionalwettbewerb Mittlerer Neckar „Jugend forscht/Schüler experimentieren“ dar. Zahlreiche Jungforscherinnen und Jungforscher **treten am 22. und 23. Februar** in der Stadthalle Sindelfingen an, um ihre Projekte den Juroren, Pressevertretern, Sponsoren und weiteren Besuchern zu präsentieren. Die Sieger unter den Teilnehmern qualifizieren sich mit ihren Projekten für den Landeswettbewerb in Baden-Württemberg im März und April. Den Abschluss der Wettbewerbsrunde bildet das Bundesfinale von 24. bis 27. Mai 2018 in Darmstadt, bei der Firma Merck.

Bundesweit haben sich 12.069 Teilnehmerinnen und Teilnehmern zur 53. Wettbewerbsrunde von Jugend forscht angemeldet. Der Wettbewerb verzeichnet damit die dritthöchste Anmeldezahl seit der Gründung 1965. Im Bundesländervergleich hält Baden-Württemberg mit 1.450 Anmeldungen den 3. Platz.

Die Attraktivität von Deutschlands bekanntestem Nachwuchswettbewerb zeigt sich auch beim Regionalwettbewerb Mittlerer Neckar. 90 Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden 53 Projekte in der Stadthalle Sindelfingen im Februar vorstellen. Der Favorit unter den sieben Fachbereichen ist die Physik mit 12 Arbeiten.

Dicht gefolgt vom Bereich Technik mit 11 Arbeiten und Biologie mit 8 Arbeiten. Auch die Sindelfinger Schulen sind wieder stark vertreten: „Besonders freue ich mich über das jährliche Interesse der Sindelfinger Schulen, die auch in diesem Jahr wieder 15 Arbeiten präsentieren.“, so Oberbürgermeister Dr. Bernd Vöhringer.

„Es ist toll, dass bereits bei den jungen Mitbürgerinnen und Mitbürgern der ausgeprägte Forschergeist unseres Technologie- und Innovationsstandorts zu spüren ist.“

Die Stadt Sindelfingen trägt bereits seit 12 Jahren einen der 89 Regionalwettbewerbe aus.

„Als Pate von Jugend forscht aber auch als Organisator der Sindelfinger Wissenstage ist es uns wichtig ein Umfeld zu schaffen, in dem jeder interessierte und engagierte junge Mensch die Chance hat gefördert zu werden.

Das diesjährige Motto des Nachwuchswettbewerbs lautet „Spring“! Ganz nach dem Motto, möchte ich alle Kinder und Jugendlichen dazu ermuntern den Sprung zu wagen und in die spannende Welt der Forschung und Wissenschaft einzutauchen. Ich bin heute schon gespannt, mit welchen Projekten mich die Jungforscherinnen und Jungforscher in diesem Jahr überraschen werden.“, so Vöhringer weiter.

Die Hauptsponsoren und Sponsoren

Einen entscheidenden Beitrag zum Regionalwettbewerb Mittlerer Neckar leistet das jahrelange Engagement der drei Hauptsponsoren – der MBtech Group GmbH & Co. KGaA (AKKA Technologies), der Stadtwerke Sindelfingen GmbH und der Vereinigten Volksbank eG – sowie das Engagement der zwei weiteren Sponsoren, Dr. Fritz Faulhaber GmbH & Co. KG und Philips Medizin Systeme Böblingen GmbH.

Auch die Vertreterinnen und Vertreter der Sponsoren zeigen sich begeistert vom Wettbewerb:

„Als Ingenieursdienstleister bringen wir automobiler Ideen auf den Weg und sorgen dafür, dass Konzepte Realität werden“, so Claudia Gröner-Braun, Personalleiterin der **MBtech Group (AKKA Technologies)**. „Jeder unserer Ingenieure braucht genauso wie die Jungforscher von ‚Jugend forscht‘ neben Leidenschaft und Talent auch eine gehörige Portion Mut, um seine Ideen umzusetzen. Wer gemäß des diesjährigen Wettbewerbsmottos „Spring!“ neue Wege beschreitet, wird auf Hürden und Widerstände treffen, daher ist auch

bei uns „Mut“ einer von drei Unternehmenswerten. Diese Eigenschaften bereits beim Nachwuchs zu fördern, ist uns ein zentrales Anliegen.“

Die MBtech Group GmbH & Co. KGaA ist ein weltweit tätiger Engineering- und Consulting-Dienstleister für die Mobilitätsbranche. In Europa zählt sie zu den führenden Anbietern in der Automobilbranche, im Schienenverkehr sowie in der Luft- und Raumfahrt. MBtech unterstützt Hersteller und Zulieferer entlang des kompletten Produktentstehungsprozesses – von der Konzeption bis zur Serienreife. Für seine Kunden ist MBtech mit rund 3.300 Mitarbeitern im Einsatz und hat seinen Hauptsitz in Sindelfingen. Seit 2012 ist das Unternehmen Teil des Netzwerks von AKKA Technologies SE, mit Hauptsitz in Paris.

Die beiden Hauptsponsoren, die Stadtwerke Sindelfingen GmbH und Vereinigten Volksbank eG unterstützen den Regionalwettbewerb von Beginn an.

„Wir freuen uns, auch in diesem Jahr wieder als Sponsor bei Jugend forscht dabei zu sein. Als regionales Unternehmen unterstützen wir diesen Regionalwettbewerb und die Sindelfinger Wissenstage mit Überzeugung, denn Wettbewerbe wie diese wecken bei Jugendlichen das Interesse für die Themen Naturwissenschaft, Mathematik oder Technik und helfen ihnen darüber hinaus in ihrer beruflichen Orientierung. Mit Begeisterung verfolgen wir jedes Jahr aufs Neue, mit wie viel Motivation und Durchhaltevermögen die jungen Forscherinnen und Forscher Ihre Projekte in Angriff nehmen und umsetzen. Wir freuen uns auf den diesjährigen Wettbewerb und auf die Vorstellung der neuen Projekte“, so Herr Dr. Karl Peter Hofmann, Geschäftsführer der **Stadtwerke Sindelfingen GmbH**.

Wolfgang Klotz, Vorstandsvorsitzender der **Vereinigten Volksbank eG** ergänzt: „Auch im Blick auf „Jugend forscht“ und die „Sindelfinger Wissenstage“ gilt für uns die Feststellung „Die Region fördern, für die Zukunft bilden“. Warum tun wir das für „Jung und Alt“?! Weil wir uns aufgrund unseres genossenschaftlichen Förderauftrags in der Verantwortung sehen für das soziale, sportliche und kulturelle Leben in der Region. Regional sind wir daher sehr engagiert, wir sind ein Rückhalt, den man spüren kann. Denn hier sind wir zuhause und hier liegt auch unsere Zukunft. Wir wünschen dem regionalen Wettbewerb „Jugend forscht“ im Jahr 2018 einen erfolgreichen Verlauf!“

Zwei weitere Sponsoren, die Dr. Fritz Faulhaber GmbH & Co. KG und der Philips Medizin Systeme GmbH unterstützen den Wettbewerb bereits im fünften Jahr.

„Die Unterstützung des Regionalwettbewerbs von „Jugend forscht“, ist für uns eine gute Gelegenheit, einerseits einen Beitrag zur Nachwuchsförderung von jungen motivierten und technisch ambitionierten Talenten zu leisten und andererseits uns als interessanter Arbeitgeber in der Region Sindelfingen bekannt zu machen“, so Jochen Hasenmaier, Bereichsleiter Materialwirtschaft der **Dr. Fritz Faulhaber GmbH & Co. KG**. „Faulhaber ist ein führender Anbieter im Bereich der hochpräzisen Miniatur- und Mikroantriebssysteme und bietet das umfangreichste Portfolio an Miniatur- und Mikroantriebstechnologien, das weltweit aus einer Hand erhältlich ist. Von leistungsstarken DC-Motoren über bürstenlose DC-Motoren und Linearmotoren bis hin zu Schrittmotoren wird jeder Antrieb so optimiert, dass er bei einem Minimum an Baugröße und Gewicht maximale Leistungen erreicht. Für den Aufbau von Komplettsystemen sind passende Präzisionsgetriebe, Encoder, Linearkomponenten und Antriebselektronik-Baugruppen erhältlich. Zu ihren Einsatzgebieten zählen im Wesentlichen die Produktionsautomation und Robotik, Luft- und Raumfahrt, optische Systeme sowie die Medizin und die Labortechnik.

„Jugendförderung liegt PHILIPS Böblingen sehr am Herzen. Durch unser Engagement im Jugend forscht Wettbewerb wollen wir Gestaltungsraum ermöglichen für Kreativität und Forscherdrang junger Talente“, so Bernd Gärtner Betriebsrat und Leiter der DH-Ausbildung/Forschung & Entwicklung der **Philips Medizin Systeme GmbH**. Mit mehr als 800 Mitarbeitern ist Philips Medizin Systeme in Böblingen der drittgrößte PHILIPS Standort in Deutschland. Philips Böblingen ist Weltmarktführer im Bereich „Patient Monitoring“ (Patientenüberwachung) und führendes Unternehmen im Bereich Medizintechnik und bietet so jungen Menschen sehr gute Entwicklungsmöglichkeiten. Auch über den Wettbewerb hinaus engagiert sich das Unternehmen im Bereich der Berufsorientierung: PHILIPS bietet durch (Schüler-)praktika und Duale Studienplätze in Fachrichtung Informatik Jungforschern die Chance, den Grundstein für eine Qualifizierung zum Einstieg in einen medizintechnischen Beruf zu legen.

Die Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen, am 23. Februar zwischen 11.30 Uhr und 14.30 Uhr mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ins Gespräch zu kommen und die Exponate zu begutachten. Weitere Informationen finden Sie unter www.sindelfingen.de